Änderung der kantonalen Lebensmittelverordnung

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 4. März 2014, RRB Nr. 2014/433

Zuständiges Departement

Departement des Innern

Vorberatende Kommission(en)

Sozial- und Gesundheitskommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Ausgangslage	5
2. Verhältnis zur Planung	5
3. Auswirkungen	5
3.1 Personelle und finanzielle Konsequenzen.....	5
3.2 Folgen für die Gemeinden	5
4. Rechtliches.....	5
4.1 Rechtmässigkeit	5
4.2 Zuständigkeit	6
5. Antrag.....	6

Beilagen

Beschlussesentwurf / Synopse

Kurzfassung

Im Kanton Solothurn liegt die Zuständigkeit für die Kontrolle der Milchhygiene bei der kantonalen Lebensmittelkontrolle. Ab Juli 2014 soll die Aufgabe dem Amt für Landwirtschaft (Veterinärdienst) zugewiesen werden. Dazu ist eine Änderung der kantonalen Lebensmittelverordnung erforderlich.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über die Änderung der kantonalen Lebensmittelverordnung.

1. Ausgangslage

Das Lebensmittelgesetz des Bundes wird zurzeit einer Totalrevision unterzogen. Am 25. Mai 2011 hat der Bundesrat die Botschaft und den Entwurf eines neuen Lebensmittelgesetzes zuhanden des Parlaments verabschiedet. Die parlamentarische Beratung ist im Gange.

In Artikel 52 Absatz 3 des Gesetzesentwurfs ist vorgesehen, dass die Kantonstierärztin oder der Kantonstierarzt das Lebensmittelgesetz im Bereich der Primärproduktion von Lebensmitteln tierischer Herkunft vollzieht. Diese Aufgabenzuteilung ist in der parlamentarischen Beratung unbestritten geblieben.

Im Kanton Solothurn liegt die Zuständigkeit für den Vollzug im Bereich Primärproduktion von Lebensmitteln tierischer Herkunft (Kontrolle der Milchhygiene) bei der kantonalen Lebensmittelkontrolle. Die Mitarbeiterin, welche diese Aufgabe bisher erfüllt hat, hat ihre Anstellung beim Kanton Solothurn per 31. Juli 2014 gekündigt. Im Hinblick auf die neue Zuständigkeit gemäss Lebensmittelgesetzgebung soll die Aufgabe bereits ab Juli 2014 dem Amt für Landwirtschaft (Veterinärdienst) zugewiesen werden. Dazu ist eine Änderung von §§ 4 und 8 der kantonalen Lebensmittelverordnung vom 30. August 1995 (BGS 815.21) erforderlich.

2. Verhältnis zur Planung

Die vorliegende Verordnungsänderung ist im Legislaturplan 2013 - 2017 nicht enthalten.

3. Auswirkungen

3.1 Personelle und finanzielle Konsequenzen

Die für die Kontrolle der Milchhygiene erforderlichen Ressourcen werden vom Gesundheitsamt ins Amt für Landwirtschaft (Veterinärdienst) transferiert (0.4 Pensen).

3.2 Folgen für die Gemeinden

Die Verordnungsänderung hat weder personelle noch finanzielle Auswirkungen auf die Gemeinden.

4. Rechtliches

4.1 Rechtmässigkeit

Nach geltendem Bundesrecht ist die Kontrolle der Milchhygiene keinem bestimmten Kontrollorgan zugewiesen. Es ist Sache der Kantone, die Aufgaben der Kontrollorgane (Kantonschemiker oder Kantonschemikerin bzw. Lebensmittelkontrolle und Kantonstierarzt oder Kantonstierärztin bzw. Veterinärdienst) zu regeln (Art. 40 Abs. 3 des Bundesgesetzes über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände vom 9. Oktober 1992, LMG; SR 817.0). Die vorgeschlagenen Änderungen stehen somit im Einklang mit der geltenden Lebensmittelgesetzgebung des Bundes und tragen

gleichzeitig der im Rahmen der Totalrevision des Lebensmittelgesetzes diskutierten Aufgabenverschiebung Rechnung.

4.2 Zuständigkeit

Die Kantone erlassen die Ausführungsbestimmungen für den kantonalen Vollzug des Lebensmittelrechts (Art. 39 LMG). Die Zuständigkeit des Kantonsrates ergibt sich aus Art. 71 Abs. 2 der Kantonsverfassung, wonach unter Vorbehalt von Absatz 1 (grundlegende und wichtige Bestimmungen) die Einführungsvorschriften zu Bundesgesetzen in der Form der Verordnung erlassen werden.

Die Ordnungsänderung unterliegt dem fakultativen Referendum (Art. 36 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986; BGS 111.1).

5. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler KRB

Departement des Innern, Gesundheitsamt (2) (HS, MK)
Volkswirtschaftsdepartement
Amt für Landwirtschaft, Veterinärdienst
Kantonale Finanzkontrolle
Staatskanzlei (Eng, Stu, Rol)
Amtsblatt (Referendum)
Parlamentsdienste
GS, BGS